Neues bei der Tür- und Gebäudekommunikation (2)

In der August-Ausgabe wurden ausschließlich Systeme mit Videofunktion vorgestellt. Hingegen beinhaltet dieser Beitrag hauptsächlich Kommunikationslösungen für Anwendungen, bei denen andere Geräte-Eigenschaften von Bedeutung sind.

Audio-Set für Ein- und Mehrfamilienhäuser

Das Türsprechanlagen-Set Comboy von GEV ist für Ein- bis Sechsfamilienhäuser ausgelegt und bieten neben relativ unkomplizierter Installation und Nutzung auch trendgerechte Optik (Bild ❶). Alle Funktionsknöpfe an den Inneneinheiten sind mit blauem LED-Licht umrandet. Gespräche sind für den Anwender über eine Freisprecheinrichtung oder über ein Handtelefon möglich. Drei unterschiedliche Klingeltöne stehen zur Auswahl, deren Lautstärke ebenso wie die Gesprächslautstärke stufenlos einstellbar ist. Wenn der Klingelton abgeschaltet ist, erfolgt anstelle eines Tons eine optische Signalisierung. Bei Mehrfamilienhäusern kann der Etagenklingel auch ein separater Klingelton zugeordnet werden. Zu den Erweiterungsmöglichkeiten gehört z. B. die Einbindung des Türöffners und der dazugehörigen Stromversorgung. Für sicheren Anlagenbetrieb sorgen eine verdeckte Kabelführung, ein witterungsbeständiges Aluminiumgehäuse sowie in geschlossenen Gehäusekästen untergebrachte Elektroanschlüsse. Die Geräte basieren auf eigenen Konzepten, Entwicklungen und Gestaltungen. Somit können Kunden ihre Haustechnik individuell nach dem Baukastenprinzip zusammenstellen bzw. entsprechend individueller Ansprüche erweitern. Alle Basismodule und Zusatzprodukte sind optisch sowie technisch aufeinander abgestimmt und einzeln zu ergänzen. Die Außeneinheit der Türsprechanlage ist aus hochwertigem Aluminium gefertigt und hat kompakte Abmessungen. Es ist Unterputz- sowie mit Zubehör auch Aufputzmontage möglich. Die Befestigung erfolgt verdeckt. Zum Anschluss genügt die Zwei-Draht-Technik bis hin zu dem Türöffner.

Robustes Gerät für die Tür

Die Außen-Türsprechstation PTC 200 von Amphitech (Bild ❷) ist in einem Zinkdruckguss-Gehäuse untergebracht, dessen Einbautiefe 27,5 mm beträgt. Das Gerät entspricht den europäischen Richtlinien ROHS und WEEE sowie dem Schutzgrad IP 55 und zeichnet sich u. a. durch seine relativ einfache Montage aus. Das vandalenresistente Gehäuse mit der Schlagfestigkeit IK 07 ist standardmäßig mit Belüftung und thermostatgesteuerter Heizung ausgestattet, sodass es in einem Temperaturbereich von –20 °C bis +60 °C eingesetzt werden kann. Mikrofon und Lautsprecher sind von außen nicht zugänglich und eine zusätzliche Lackierung schützt die verbaute Elektronik vor Feuchtigkeit. Das Türtelefon verfügt über ein Touch-Display, das mit 4 mm dickem Hartglas verblendet ist und somit die be-



❶ **Audio-Set für ein Dreifamilienhaus**
Außenstation und drei Innenstationen mit Netzteilen
Foto: GEV

Damit Sie Watt nach Hause bekommen!

Treffen wir uns auf der HusumWind, 09.-13. September 2008, Halle 3, Stand 3 A 38

bauen wir Schaltanlagen für unterschiedliche Anforderungen:

- ✔ Energieverteilungsanlagen in offener Gerüstbauweise bis 2500 A und in Schrankbauweise bis 6300 A
- ✔ Automatisierungs- und Steuerungsanlagen
- ✔ Mittelspannungs-Schaltanlagen bis 30 KV
- ✔ Transformatorenstationen auch für Windkraftanlagen
- ✔ Kabel-, Hausanschluss- und Sonderverteiler: Zähleranschlusssäulen, Straßenbeleuchtungsschränke, Camping- und Marktplatzverteiler, Mietstationen
- ✔ Nutzen Sie unsere Erfahrungen im Projekt-Geschäft in Rußland und Polen

uesa GmbH · Doberluger Str. 52/53
04938 Uebigau
Fon: 0353 65/49-0 · Fax: 8217
Web: www.uesa.de
Email: mail@uesa.de

uesa

els spelsberg
Markenprodukte mit Pfiff

Abox *GT** IP 68
für den *Extremfall* gerüstet





Anwendungen & Einsatz
Überschwemmungsgebiete, Waschanlagen, Tunnel und Hafenanlagen. Im Extremfall trotzt die Abox *GT*-Serie sogar stehendem Wasser.

- Nachinstallation ohne Aufwand, da das Gießharz leicht wieder zu entfernen ist
- Prüfung nach DIN EN 60 529, IP 68, 168 h bis 15 Meter Wassertiefe
- Prüfung nach DIN VDE 0278-623, Muffenprüfung bis 0,6 / 1 kV
- Für Kabelquerschnitte von 1,5 bis 10 mm²

halogenfrei

Günther Spelsberg GmbH + Co. KG
Im Gewerbepark 1
D-58579 Schalksmühle
Telefon: 0 23 55 / 8 92-0
Telefax: 0 23 55 / 8 92-299
e-mail: info@spelsberg.de
Internet:www.spelsberg.de



❷ **Robuste Außentürstation mit Touch-Display**
Foto: Amphitech



◀ ❸ **Video-Gegensprechstelle mit speziellem Hörer für Träger von Hörgeräten**
Foto: Comelit

❹ **Kommunikationssystem für sicherheitsrelevante Objekte** Foto: Ackermann



rührungsempfindlichen hinterleuchteten Tastenfelder z. B. vor Regen schützt. Zudem bietet das Display gute Lesbarkeit bei Tag wie bei Nacht und ermöglicht das Anzeigen individueller Lauftexte für Zusatzinformationen (wie z. B. Öffnungszeiten o. Ä.). Darüber hinaus ist ein separates, hinterleuchtetes Tastenfeld mit austauschbarer Beschriftung vorhanden, das zum Ansteuern des Türöffners zu freigegebenen Zeiten oder zur Anwahl einer programmierten Rufnummer (wie z. B. „Pförtner“, die Etiketten sind im Lieferumfang enthalten) genutzt werden kann. Dieses Türtelefon eignet sich für den Anschluss an analoge Amtsleitungen oder Nebenstellenanlagen und verfügt über eine Speicherkapazität für 200 Rufnummern. Die maximale Gesprächszeit ist von einer bis neun Minuten einstellbar. Nach der zuvor eingestellten Zeit oder beim Erkennen eines Besetzt-Tons wird das Gepräch automatisch beendet. Im Fall eines Rückrufs erfolgt eine automatische Rufannahme. Es besteht die Möglichkeit, die Tür über einen fernsteuerbaren Türöffnerkontakt zu öffnen. Eine Besonderheit ist die Codeschlossfunktion, mit der Berechtigte durch verschlüsselte Verwendung der Tastenfelder für die Eingabe eines mehrstelligen Identifizierungscodes die Tür öffnen können. Die Programmierung des Geräts erfolgt über den lokalen USB-Anschluss oder per Modem, wenn eine Fernprogrammierung vorgenommen werden soll. Zum Lieferumfang gehören die Türstation selbst, erhältlich in Aluminium- oder Anthrazit-Optik, das entsprechende dazugehörige Netzteil (230 V AC/17 V DC), die notwendige Software, ein USB-Kabel sowie diverse Etiketten.

Türkommunikation für Menschen mit Hörgerät

Bei der Hörer-Version der bereits bewährten Video-Gegensprechstelle Bravo von Comelit besteht die Möglichkeit, einen mit einer Induktionsschleife ausgestatteten Hörer zu verwenden, um auch Menschen mit Hörgerät die Nutzung zu ermöglichen (Bild ❸). Der Hörer ist einzeln als Zubehör lieferbar und u. a. kompatibel mit allen Typen dieses Systems. Die Video-Innenstationen sind serienmäßig mit einer Türöffnertaste und zwei Tasten für verschiedene Funktionen sowie Anzeige-LED, Helligkeitseinstellung und Lautstärkeeinstellung per Schieberegler ausgestattet. Eine Steckkarte für vier zusätzliche Tasten oder eine Steckkarte mit zwei LED und zwei Tasten können montiert werden, ohne das Gerät zu öffnen. Bei digitalen Versionen ist es möglich, den Rufton aus sieben verschiedenen Melodien auszuwählen. Durch Einstellen der Ruflautstärke auf Null wird eine vorübergehende Deaktivierung der Video-Ruffunktion erreicht. Mit einem Zusatzbauteil lässt sich die Innenstation auch in eine Tischversion umwandeln. Für die Außenstationen des Herstellers sind ebenfalls Zusatz-Module für Menschen mit Handicap erhältlich, die kompatibel mit den Taster- und Digitalpanels sind und sich mit jeder Art des herstellerspezifischen Simplebus-Systems installieren lassen. Das Modul verfügt über einen Lautsprecher für Audioansagen sowie über vier LEDs in Kombination mit einfachen Symbolen für eine visuelle Anzeige der Betriebsart sowie auch von Systemfunktionen.

Für besondere sicherheitstechnische Anforderungen

Der Hersteller Ackermann clino hat mit clino System 99 protect (Bild ❹) ein Kommunikationssystem im Sortiment, das für den Einsatz in Einrichtungen mit besonderen sicherheitstechnischen Anforderungen geeignet ist und entsprechende Funktionen bietet. Dazu zählen z. B. der Notruf bei Anwesenheitszeitüberschreitung, die fallweise Umschaltung von freiem Gegensprechen auf einseitiges Wechselsprechen, die automatische Rufrückstellung (protokollierte Rufunterdrückung) sowie die abgesicherte und protokollierte Aufhebung der Abhörsperre (SEK-Funktion). Für das neue System sind zusätzliche Baugruppen entwickelt worden. Beispielsweise enthalten die Geräte einfache Sensortasten für Ruf- und Abstellfunktionen, die in vernickelten 5 mm dicken Stahlplatten untergebracht sind und deren Status anhand einer roten oder grünen LED angezeigt wird. Das spezielle UP-Gehäuse ermöglicht einen manipulationsgeschützten, oberflächenbündigen Einbau. Das besonders robuste Kommunikationsterminal ZT99 protect in Edelstahlausführung ist – zusätzlich zu der Ruftaste in Sensortechnik – mit Mikrofon und Lautsprecher ausgestattet und verfügt zudem über Anschlussmöglichkeiten für zusätzliche Ruftasten sowie für unterschiedliche Anwesenheits- und Rufabstelleinheiten. Ein spezieller Schlüsselschalter oder elektronische Zutrittskontroll-Technik (z. B. RFID- Transponder o. Ä.) für Anwesenheits- und Quittierungsfunktion lassen sich ebenso integrieren wie ein GSM-Detektor, der den Betrieb von Mobiltelefonen über das System meldet.
Das System erfüllt die Anforderungen der DIN 0834 und bietet zudem den Vorteil, dass es mit vielen Brandmeldeanlagen sowie auch Gefahren- oder Gebäudemanagement-Systemen kombinierbar ist und somit eine geeignete Lösung für sicherheitsrelevante Objekte (z. B. Justizvollzugsanstalten oder forensische/psychiatrische Einrichtungen) darstellt. ■

Zentralstaubsauganlagen
Jetzt auch in Deutschland erhältlich
Anschluss für Zentralstaubsauganlagen integrierbar in
Busch-Jaeger, Gira, Merten, Legrand, Jung, Peha, Berker

Zentralsaug GmbH
www.zentralsaug.de
Telefon 0 59 23 / 90 31 91 - Fax 0 59 23 / 96 85 28